

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Holzschutz-Creme Plus (Kiefer)

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: AT-0028696-BPF

R4BP 3-Referenznummer: AT-0028696-0004

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	5
5.1. Anwendungsbestimmungen	5
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	5
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	6

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Holzschutz-Creme Plus (kiefer)

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	Remmers GmbH
Anschrift	Bernhard-Remmers-Str. 13 D - 49624 Lönigen Deutschland
Zulassungsnummer	AT-0028696-BPF 1-1

R4BP 3-Referenznummer

AT-0028696-0004

Datum der Zulassung

19/08/2022

Ablauf der Zulassung

30/10/2025

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Remmers GmbH

Anschrift des Herstellers

Bernhard-Remmers-Straße 13 49624 Lönigen Deutschland
--

Standort der Produktionsstätten

Bernhard-Remmers-Straße 13 49624 Lönigen Deutschland
--

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Company BV
Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12e 3145 XN Maassluis Niederlande
Standort der Produktionsstätten	Industriepark 23 56593 Horhausen Deutschland
Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Corporation
Anschrift des Herstellers	8 Vreeland Road 07932 Florham Park, New Jersey Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	One Avenue L 07105 Newark, New Jersey Vereinigte Staaten

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	1,5
Hydrocarbons, C10-C13	Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics	nicht wirksamer Stoff		918-481-9	35,56
Hydrocarbons, C14-C18, N-alkanes, isoalkanes, cyclic	Hydrocarbons, C14-C18, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, aromatics (2-30%)	nicht wirksamer Stoff		920-360-0	15

2.2. Art der Formulierung

AL- eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Sicherheitshinweise

<p>Kann allergische Hautreaktionen verursachen.</p> <p>Verursacht schwere Augenreizung.</p> <p>Kann die Organe schädigen (Kehlkopf) bei längerer oder wiederholter Exposition (inhalation).</p> <p>Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> <p>Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.</p>
<p>Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.</p> <p>Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p>Dampf nicht einatmen.</p> <p>Aerosol nicht einatmen.</p> <p>Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.</p> <p>BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.</p> <p>BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter</p> <p>Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.</p> <p>Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen.</p> <p>Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.</p> <p>Inhalt Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.</p>

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Vorbeugender Schutz vor holzerstörenden Pilzen und Bläuepilzen - berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Vorbeugender Schutz gegen holzerstörende Pilze und Bläuepilze mittels Streichen auf Hölzern in den Gebrauchsklassen 2 und 3.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Aureobasidium pullulans spp. Trivialname: Blue stain fungi Entwicklungsstadium: Hyphen wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Holzerstörende Pilze Entwicklungsstadium: Hyphen

Anwendungsbereich	Außenbereiche Vorbeugender Schutz gegen holzerstörende Pilze und Bläuepilze in den Gebrauchsklassen 2 und 3.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System: Streichen Detaillierte Beschreibung: Ort der Produktanwendung: Außenbereich, z. T. in situ
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 200-250 ml/m ² (180-225 g/m ²) Verdünnung (%): 0.0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Mindestens zwei aufeinanderfolgende Anstriche vornehmen.
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Dose, Metall: 0,75 L, 2,5 L, 5 L, 10 L, 20 L Innenbeschichtetes Weißblech

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

keine

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Aufwandmenge: 200-250 ml/m² (180-220 g/m²)
Trocknungszeit: ungefähr 12 Stunden bei 20 °C / 65 % relativer Luftfeuchtigkeit (verlängerte Trocknungszeiten bei niedrigerer Temperatur oder höherer Luftfeuchtigkeit).
Arbeitsgeräte unmittelbar nach Benutzung mit Verdünner reinigen.
Vor jedem Umgang mit dem Produkt lösemittelbeständige Hautschutzcreme auf Hände und Arme aufbringen, um Hautschädigungen zu vermeiden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Nicht auf Hölzern anwenden, die für die Nutzung in Innenräumen vorgesehen sind. Ausgenommen hiervon sind die Innenseiten von Fenstern und Außentüren.
Nicht auf Hölzern anwenden, welche in direkten Kontakt mit Lebens- und / oder Futtermitteln kommen.
Kontakt von behandelten Holz mit Lebensmitteln, Futtermitteln oder Nutztieren vermeiden.
Nicht in der Nähe von Oberflächengewässern oder im Bereich von Wasserschutzgebieten anwenden.
Bei der Anwendung und während der Trocknung der Holzoberflächen darf der Boden nicht verunreinigt werden. Jegliche Produktverluste müssen gesammelt werden (durch Abdecken des Bodens) und fachgerecht entsorgt werden.
Kinder und Haustiere von den behandelten Oberflächen fernhalten, bis sie getrocknet sind.
Behälter mit Sorgfalt öffnen und verwenden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vor Pausen und nach der Arbeit die Hände waschen.
Gase und Dämpfe nicht einatmen.
Zündquellen fernhalten, nicht rauchen.
Gegen elektrostatische Aufladungen schützen.
Die Dämpfe können mit Luft eine explosive Mischung bilden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Wenn Symptome auftreten oder bei Unsicherheit medizinischen Rat einholen. Mit Produkt kontaminierte Kleidung sofort entfernen. Sollte es zu unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand kommen, künstliche Beatmung durchführen.

Anweisungen zur Ersten Hilfe:

Nach Augenkontakt:

Geöffnetes Auge für mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen. Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen und gründlich nachspülen. Wenn Hautreizungen auftreten einen Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und dann reichlich Wasser trinken.

Nach Einatmen:

Betroffene Person an die frische Luft bringen und in eine Position bringen die das Atmen erleichtert. Im Falle von Beschwerden medizinischen Rat einholen. Im Falle von Bewusstlosigkeit den Patienten für den Transport in stabile Seitenlage bringen.

Informationen für den behandelnden Arzt:

Behandlung: symptomatische Behandlung.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Ein Eindringen des Produktes in die Kanalisation, in Oberflächengewässer oder das Erdreich ist zu verhindern.

Mittel zur Reinigung bzw. zur Aufnahme ausgetretenen Produktes: Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (Sand, Diatomeenerde, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl).

Für ausreichende Belüftung sorgen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste, verunreinigtes Material und leere Verpackungen der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 55508g, Anstrichmittel, sofern lösemittelhaltig und/oder schwermetallhaltig und/oder biozidhaltig sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

An einem kühlen Ort lagern.

An einem trockenen und gut belüfteten Ort in dicht verschlossenen Gebinden lagern.

Von Lebens- und Futtermitteln entfernt lagern.

Vor Frost, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerstabilität: 24 Monate

6. Sonstige Informationen

Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett und Produktinformation lesen.

Bei bekanntwerden von Resistenzen ist der Zulassungsinhaber und die zuständige Behörde

zu informieren.